

Umfrage zu Lebensversicherungen VVO

Pressekonferenz
17. Jänner 2010

Dr. Rudolf Bretschneider
GfK Austria



Daten zur Untersuchung

2

Befragungszeitraum

04.12. – 18.12.2009

Befragungsmethode

CAWI - Computer Assisted Web Interviews

Grundgesamtheit

Bevölkerung mit Internetzugang 18-65 Jahre

Stichprobe

n=900
(n=100 pro Bundesland inkl. repräsentativer Rückgewichtung)

Vorsorge gewinnt deutlich an Bedeutung

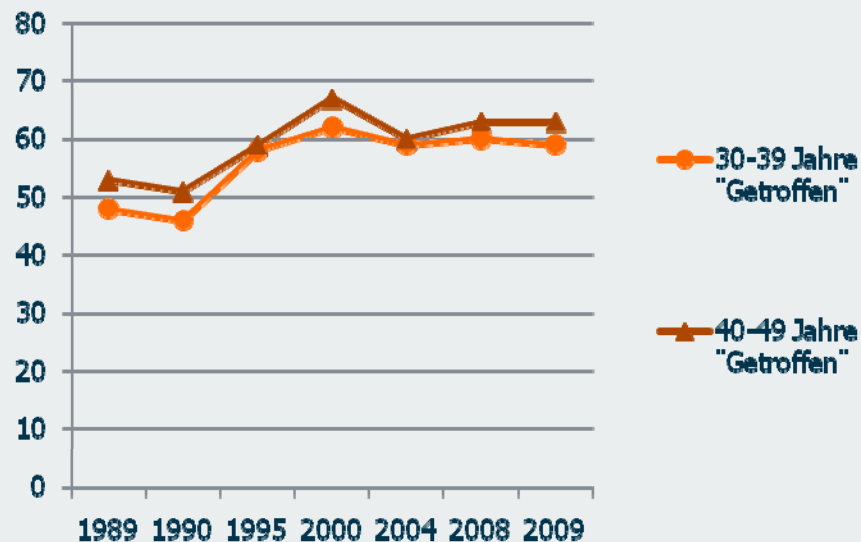
Radikales Umdenken bei der Vorsorge innerhalb der letzten 20 Jahre (1989 - 2009)

Frage:

Es wird in letzter Zeit viel über Eigenvorsorge gesprochen. Haben Sie selbst schon irgendwelche Maßnahmen zur Eigenvorsorge getroffen?

3

Das Vertrauen in die staatliche Pension sinkt. Nur 18 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher glauben heute noch daran, dass ihre Pensionen zum Zeitpunkt ihres Pensionsantrittes sicher sein werden. Maßnahmen werden nicht nur als wichtiger denn je angesehen, sondern immer öfter aktiv gesetzt.



Angaben in Prozent; Basis: Österr. Bevölkerung zwischen 20 und 54 Jahren;
Quelle: Trendbarometer Eigenvorsorge 1989, 1990, 1995, 2000, 2004, 2008 und 2009



Ein Thema für immer jüngere Generationen: Die Vorsorge!

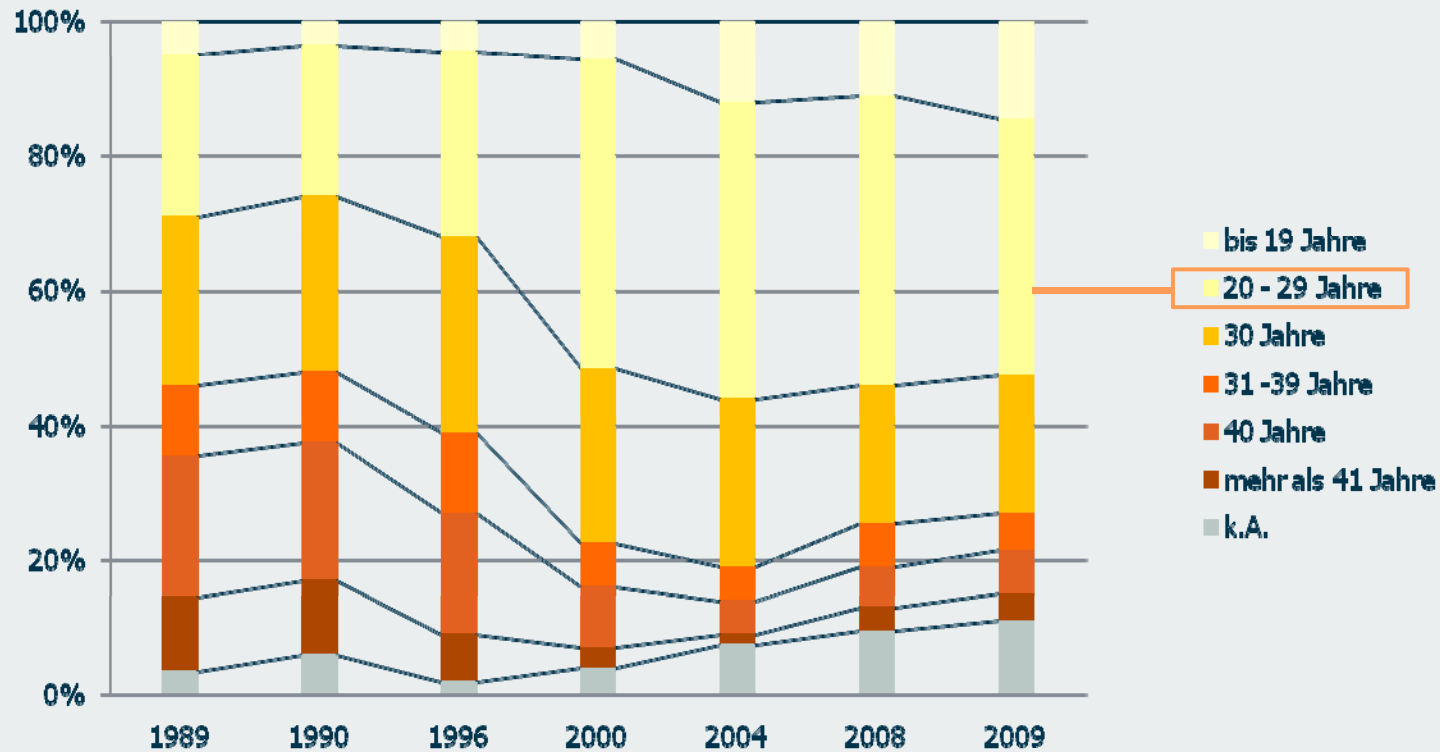
Seit 1989 deutlicher Trend zur Verjüngung des Einstiegsalters für Vorsorgemaßnahmen

Frage:

Welches Lebensalter halten Sie für den richtigen Zeitpunkt, um etwas für die Vorsorge zu tun?

4

Einstiegsalter Vorsorge



Angaben in Prozent; Basis: Österr. Bevölkerung zwischen 20 und 54 Jahren;
 Quelle: Trendbarometer Eigenvorsorge 1989, 1990, 1996, 2000, 2004, 2008 und 2009

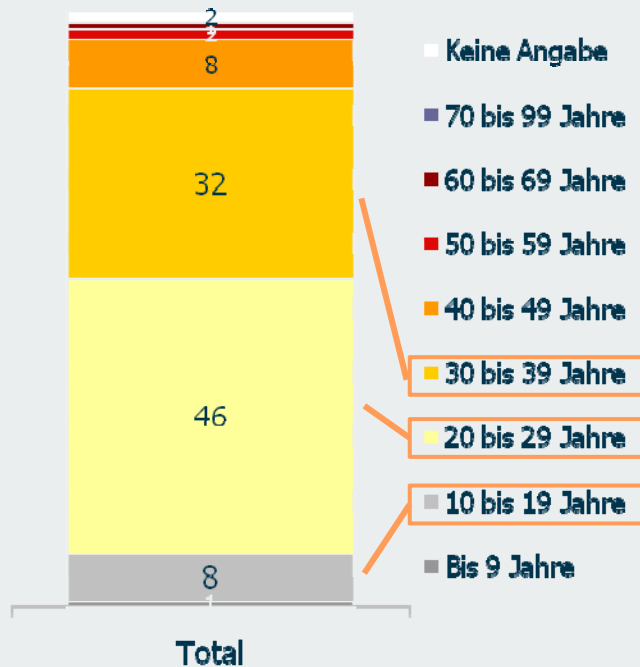


Aktuelle GfK Studie bestätigt: „Je früher der Vorsorgebeginn desto besser!“

Frage:

Welches Alter halten Sie für den richtigen Zeitpunkt, um eine Lebensversicherung abzuschließen?

5



AKTUELL - IDEALES ALTER (MW):
27,37 Jahre

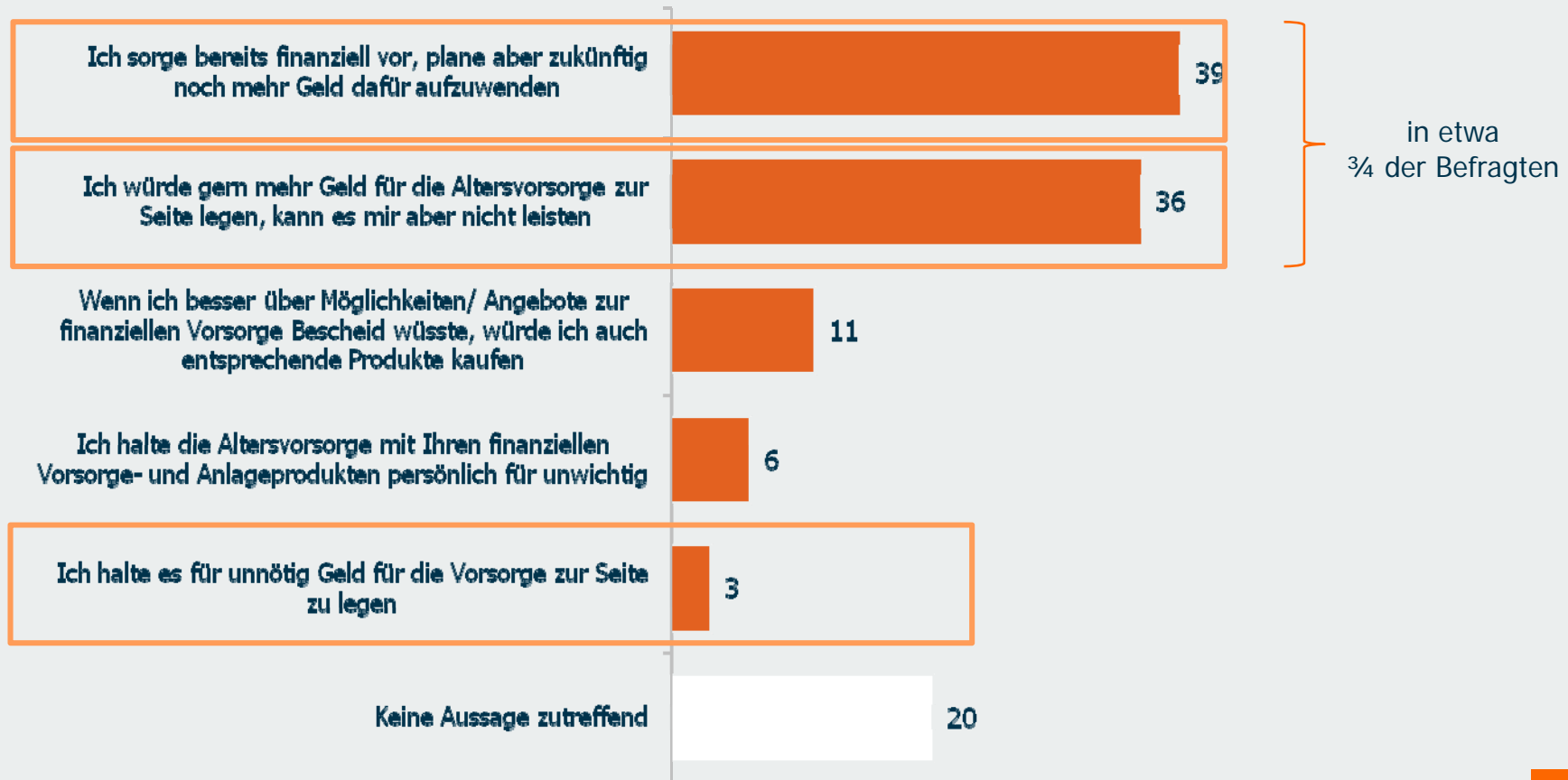
... vor rund 25 Jahren (Studie 1984):
zwischen 31-40 Jahren

Bevölkerung ist sensibilisiert: Finanzielles Vorsorgen zur künftigen Versorgung liegt im Trend

Frage:

Welche der folgenden angeführten Gründe in Bezug auf finanzielle Vorsorge treffen auf Sie persönlich zu?

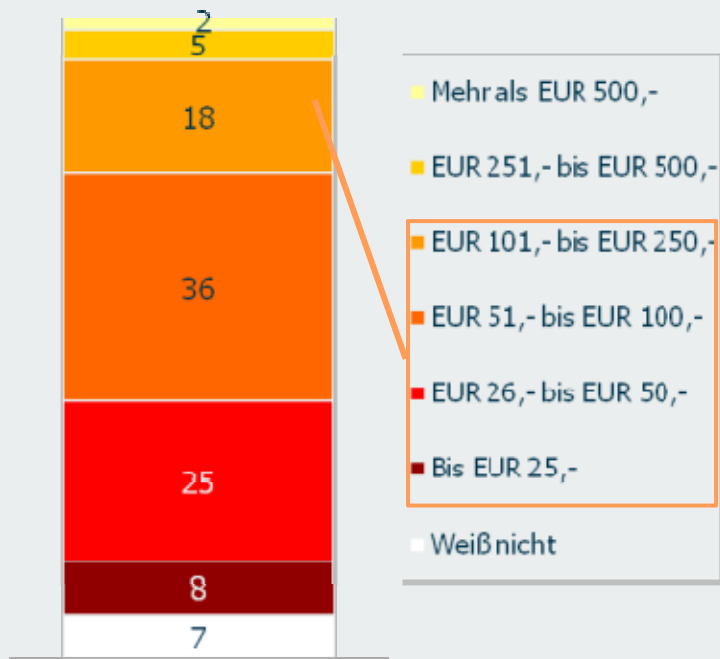
6



Österreicher investieren bis zu 250,- Euro pro Monat in ihre Lebensversicherung. Ein ausreichender Wert?

Frage:

Welchen Betrag pro Monat würden Sie dabei in Ihre Lebensversicherung investieren?



**... vor rund 25 Jahren (Studie 1984):
bis zu 124,- Euro**

Stadt/Land Gefälle rückt in den Hintergrund.
Traditionelle Werte ändern sich und beeinflussen auch
das Vorsorgeverhalten.
Unterschiede deutlicher sichtbar nach Bundesländern.

TOP 3 Bundesländer mit höchsten Beträgen für
Lebensversicherung: Wien, OÖ und NÖ

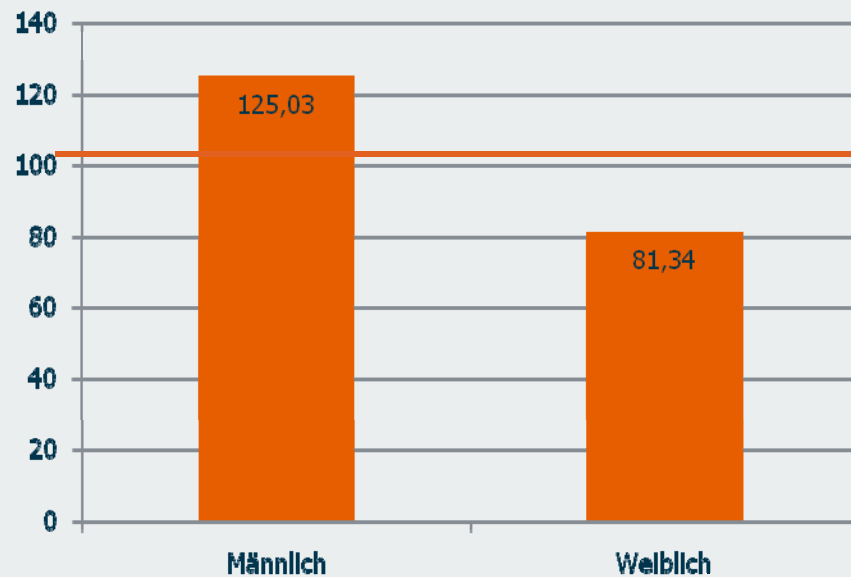
Und für Tiroler ist die Lebensversicherung
besonders „attraktiv“.

Männer und Frauen: Gleich oder doch verschieden?

8

Männer und Frauen erkennen gleichermaßen die Wichtigkeit der Vorsorge
– ABER: die Möglichkeiten sind unterschiedlich!

Monatlicher finanzieller Aufwand für die Lebensversicherung nach Geschlecht (MW in EUR)



DURCHSCHNITTLICHER BETRAG (MW)
IN ÖSTERREICH
EUR 103,-

Starkes Sicherheitsbewusstsein der Österreicher – der Versicherungsschutz steht im Vordergrund

Frage:

Bitte denken Sie zunächst an das Thema Lebensversicherung. Was fällt Ihnen zu diesem Thema ganz allgemein ein?

9

Absicherung (allg.)	28%
Sparform	23%
Absicherung der Familie	21%
Vorsorge (allg.)	20%
Absicherung im Todesfall	20%
Pensionsvorsorge	14%
Altersvorsorge	13%
Er- oder Ablebensversicherung	7%
eher Negatives	7%
lange Laufzeit	5%
wichtig	5%
Kreditsicherung	4%
Steuervorteil	4%
Prämie	4%
Absicherung bei Unfall	3%
Geld	3%
Gewinn	3%
wenig Ertrag	3%
Sonstige Angaben	18%

Drei Haupt-Dimensionen

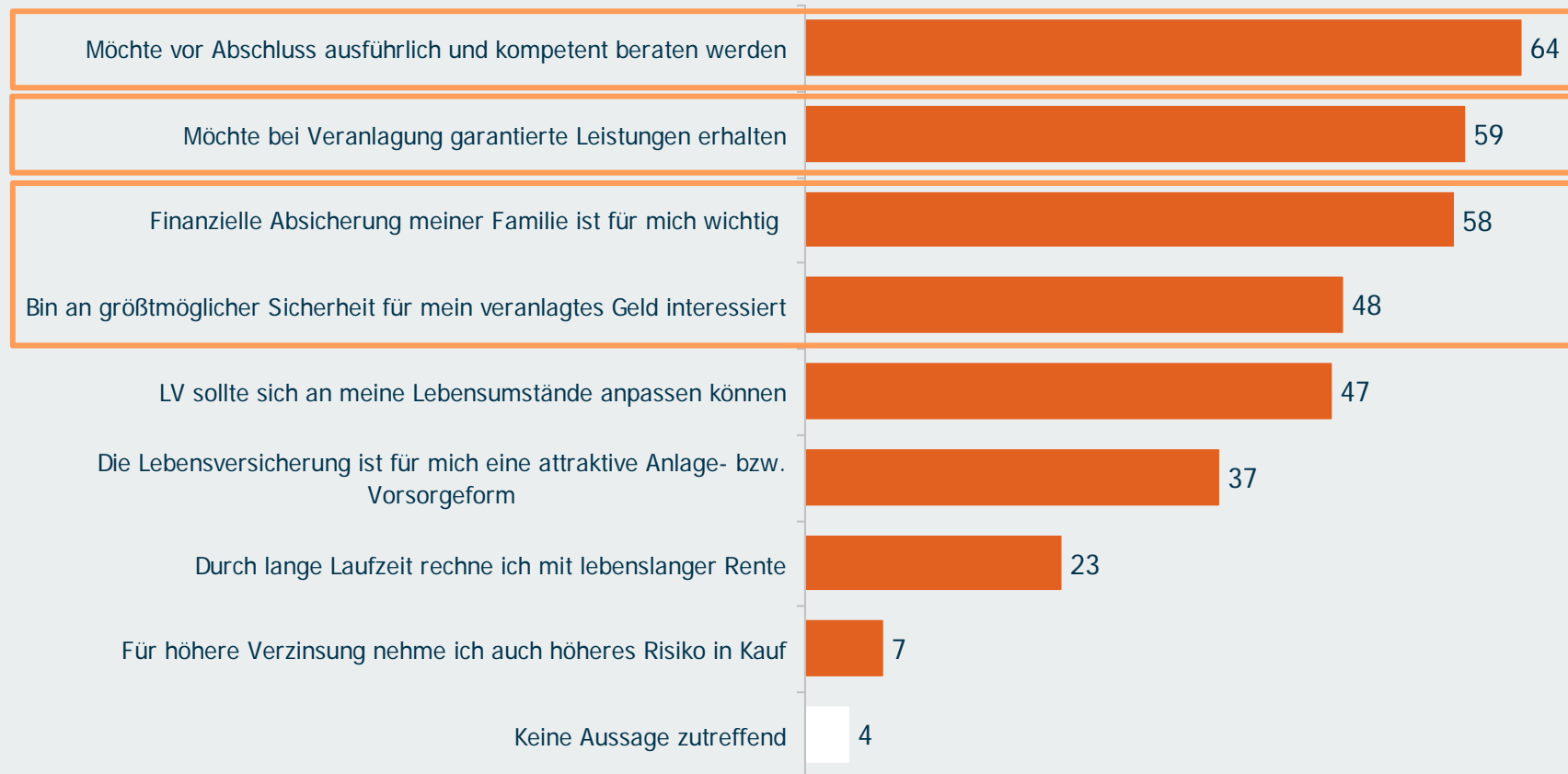
- 1) Versicherungsprodukt, Absicherung
- 2) Sicherer Kapitalaufbau
- 3) Vorsorge allgemein

Beratung, Sicherheits- und Garantieaspekte dominieren; Absicherung der eigenen Familie besonders wichtig

Frage:

Das Produkt Lebensversicherung stellt eine Form der finanziellen Veranlagung bzw. Vorsorge dar. Welche der folgenden Aussagen in Bezug darauf würden auf Sie persönlich zutreffen?

10



Angaben in Prozent; GfK Austria Studie für VVO 2009, Basis: Total

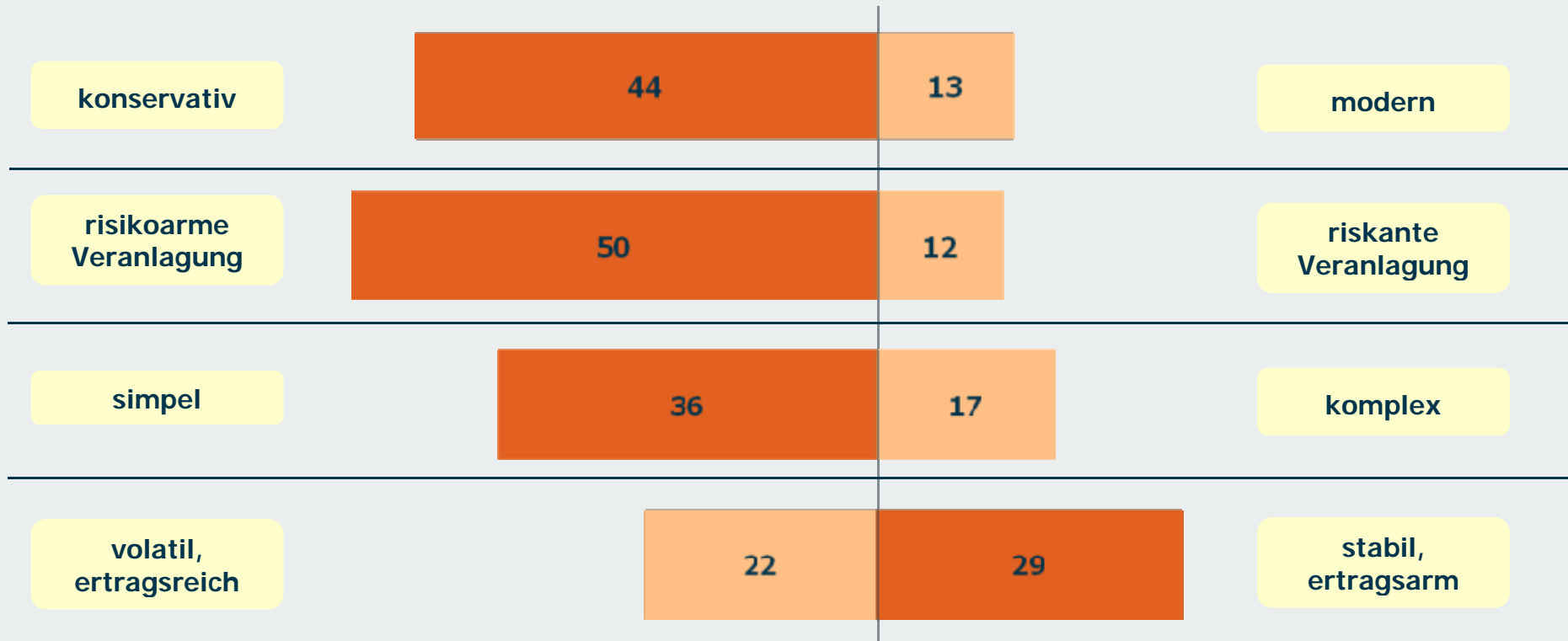


Die Lebensversicherung in drei Worten: „einfach, sicher, stabil“

Frage:

Wie beurteilen Sie die Eigenschaften des Versicherungsprodukts Lebensversicherung?

11



Angaben in Prozent; GfK Austria Studie für VVO 2009, Basis: Total



Die Trends zusammengefasst ...

12



✓ Man beginnt früher mit der privaten Vorsorge und investiert mehr

✓ Männer und Frauen gleichen sich in ihrer Einstellung an



✓ Die Lebensversicherung wird als „Versicherungsprodukt“ verstanden
und nicht als „reines Ansparprodukt“

✓ Persönliche Beratung, Sicherheit und Garantieaspekte punkten



✓ Die Lebensversicherung wird als sicher, stabil und einfach erlebt und
entspricht damit den Anforderungen der Kunden



Kontakt

13



GfK Custom Research

**Dr.
Rudolf Bretschneider**

Tel. + 43 1 71710 – 140
Fax. + 43 1 71710 – 189
rudolf.bretschneider@gfk.com
www.gfk.at

**Mag.
Ursula Swoboda**
Head of Finance Research

Tel. + 43 1 71710 – 199
Fax. + 43 1 71710 – 189
ursula.swoboda@gfk.com
www.gfk.at



The GfK logo consists of the letters 'GfK' in white, set against a solid orange square background.